

Joachim-Hahn-Gymnasium Blaubeuren Schulleitung

**Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

Coaching am JHG seit dem SJ 16/17

Coaching ist in aller Munde – Coaching ist modern! Heutzutage kann man sich fast zu jedem Thema coachen lassen. So hat das Coaching seit Beginn dieses Schuljahres auch am JHG Einzug gehalten.

Unter dem Begriff Coaching kann eine Kombination aus individueller, unterstützender Problembewältigung und persönlicher Beratung auf Prozessebene für unterschiedliche berufliche und private Anliegen verstanden werden. Ein Grundziel des Coaching ist vor allem die Hilfe zur Selbsthilfe. Der Coach versucht dabei, Prozesse so zu steuern, dass sich die Ressourcen des Gecoachten bestmöglich entwickeln, damit neue Wahlmöglichkeiten erkannt und genutzt werden können.

Was heißt das für unsere Schülerinnen und Schüler? Ein JHG-Lehrerteam hat verschiedene Kursangebote entwickelt, die den Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen im Schulalltag gerecht werden sollen. So können SchülerInnen der Klassen 12 lernen „entspannt ins Abitur zu gehen“, in Klasse 10 wird man „fit fürs Bogy“ gemacht, die SchülerInnen in Klasse 5 und 6 lernen den Schulalltag besser zu organisieren oder wie man eine GFS schreibt etc. Mehrheitlich werden die Kurse als Workshops angeboten; im nächsten Schulhalbjahr sind jedoch auch Einzelcoachings geplant, beispielsweise im Angebot „Stärken stärken“.

Das Tolle: unser Coachingangebot ist für alle TeilnehmerInnen freiwillig und kostenlos! Die Coachingtafel im Foyer informiert alle Interessierten stets über neue Angebote! Bei Nachfragen könnt Ihr Euch auch an Frau Schmoranzer wenden!

OSRin Katja Schmoranzer

Informationen zur Lernzeit und zum Lernzeitraum

Im SJ 15/16 wurden in einer Arbeitsgruppe aus Schulleitung, örtlichem Personalrat und dem Vertretungsplanteam Empfehlungen zur Gestaltung von Vertretungsstunden erarbeitet und von der Gesamtlehrerkonferenz mit großer Mehrheit beschlossen. Diese Empfehlungen kommen mit dem SJ 16/17 zum Tragen und dienen dazu, den Schülerinnen und Schülern gute Erfahrungen in Bezug auf selbstorganisiertes Lernen zu ermöglichen. Wesentliche Elemente sind dabei die Voraussetzungen von Zeit, vor allem gemeinsamer Zeit im Verband der Klasse oder der Lerngruppe, und von Raum im Sinne der vorbereiteten Umgebung, um lernen zu können.

„Lernzeit“ und „Lernzeitraum“ erweitern und ergänzen die seit vielen Jahren traditionellen Arbeitsaufträge von Lehrkräften bei planbarer Abwesenheit und zeigen unseren Schülerinnen und Schülern exemplarisch, was von ihnen erwartet wird:

Lernzeit

In einer Lernzeit sollen die Schüler selbständig eine sinnvolle Beschäftigung mit schulischem Bezug für sich auswählen und auch ausführen. Dazu sind u.a. Eigenverantwortlichkeit, die Fähigkeit zur Selbstorganisation und Disziplin erforderlich. Die Schüler wurden hierzu von den Klassenlehrern in altersangemessener Weise informiert.

Ist kein Arbeitsauftrag vorhanden und wird eine Klasse/Schülergruppe von einem Lehrer beaufsichtigt, werden die entsprechenden Stunden im Vertretungstext i.d.R. als Lernzeit ausgewiesen. Für eine am Vortag oder früher angekündigte Lernzeit sollen die Schüler dazu erzogen werden, dass sie selbstständig Materialien zum Arbeiten mitbringen und in der Lernzeit erledigen.

Beispiele für sinnvolle Beschäftigungen in einer Lernzeit:

- auf Klassenarbeiten (Termine stehen im Tagebuch) oder Tests lernen, sich Sachverhalte von Mitschülern erklären lassen,
- Vokabeln wiederholen/gegenseitig abfragen,
- sich Inhalte/Aufgaben aus dem Unterricht gegenseitig erklären,
- Hausaufgaben erledigen (diese stehen auch im Tagebuch),
- Referate oder Präsentationen vorbereiten.

Lernzeitraum N13

Bei kurzfristigem Entfall von Unterricht besteht oft das Problem, dass Schüler nicht die Materialien dabei haben, die sie in einer Lernzeit zu einer sinnvollen eigenverantwortlichen Beschäftigung benötigen würden. Beispiel: ein Schüler erfährt vor der ersten Stunde, dass er in der 3. Std. Lernzeit hat. Es wäre sinnvoll, in der Lernzeit Englisch-Vokabeln zu wiederholen, aber weil die Klasse an diesem Tag keinen Englisch-Unterricht hat, hat kein Schüler seine Englisch-Materialien dabei. Daraus ergab sich die Idee eines Lernzeitraums.

Sächliche Voraussetzungen für einen Lernzeitraum gemäß den Empfehlungen der GLK vom 05.07.2016:

- Die in den Klassen eingeführten Lehrbücher sollten vorhanden sein (pro Fach und Klassenstufe mind. 3 Exemplare).
- Der Raum sollte mit folgenden Medien ausgestattet sein:
 - OHP, Dokumentenkamera, Beamer
 - ausreichend Schüler-PCs (z.B. mit den Lernprogrammen für Mathematik oder Fremdsprachen).
- Sinnvoll wäre es außerdem, wenn die eingeführten Workbooks oder Arbeitshefte zu den eingeführten Schulbüchern und anderes mehr als Kopiervorlagen zur Verfügung stehen würden.

Im Schuljahr 2016/17 ist der Raum N13 als Lernzeitraum verplant. Die sächliche Ausstattung von N13 entspricht bereits in vielen Punkten den obigen Empfehlungen und soll im Laufe des Schuljahrs erweitert werden.

OSR Gerhard Werner

Bildserie von Felix Schäfer (Klasse 8a) als „Kunstwerk des Monats“

Mit seiner Serie „Bildlich gesprochen“ ist Felix Schäfer eine ebenso originelle wie sorgfältig durchgeplante und ausgeführte Lösung zu einer sehr komplexen Aufgabenstellung gelungen: Zu einem dreistrophigen Liebesgedicht von Ulla Hahn, dessen bildhafte Begriffe als Motivrepertoire dienten, war eine mehrteilige Visualisierung zu erarbeiten. Die Din A4 Einzelblätter sollten in einem Comic-artigen Stil mit deutlichen Konturen gestaltet sein. Felix Schäfer hat die drei Blätter seiner Serie mit Fineliner und Buntstift akkurat, detailreich und doch locker gezeichnet. Hauptmotive des Gedichts wie Haus, Baum, Stern und Feuer sind immer wieder neu zu surrealen Kompositionen kombiniert. Die sich in unterschiedlichem Größenmaßstab wiederholenden Motive und Variationen stellen zwischen den Einzelbildern Verbindungen her, die dem Sprachduktus des Gedichts gerecht werden, der zwischen lyrisch-romantischer Emphase und fast schnoddriger Alltagssprache changiert.

LiA Myrah Adams

Termine im SJ 16/17:

15.12.16	Mi	Schulfinale „Jugend debattiert“ und Pfetsch-Preis-Verleihung
23.12.-08.01.17		Weihnachtsferien
27.01.17	Fr	Ausgabe der Zeugnisse Kl.11 und Kl.12
03.02.17	Fr	Ausgabe der Halbjahresinformationen
23./24.02.17		Exkursion Biologie Kl.12 Neurobiologielabor Tübingen
27.02.-05.03.17		Bewegliche Ferientage
07.-09.03.17		Kommunikationsprüfung Moderne Fremdsprache Kl.12
13.03.17	Mo	Elternabende: Klasse 8, 10 und 12
15.03.17	Mi	Elternabende: Klasse 6, 7 und 11
18.-25.03.17		Austauschgruppe Slowenien in Skofja Loka
21.03.17	Di	Elternabende: Klasse 5 und 9
29.03.17	Mi	Schnupperabend für Viertklässler
04./05.04.17		Anmeldung Klasse 5
08.-21.04.17		Osterferien
24.-28.04.17		BOGY Klasse 10
25.04.-05.05.17		Schriftliche Abiturprüfungen 2017
03.-18.06.17		Pfingstferien
29./30.06.17		Mündliche Abiturprüfung 2017
10.-14.07.17		Berlinfahrt Klasse 11
10.-17.07.17		Schullandheime der Klassen 7a, 7b und 7c
21.07.17	Fr	Schulfest (geplant)
21.-25.07.17		Sozialpraktikum Klasse 11
24.07.17	Mo	Kinderfest Blaubeuren und Thementage für Kl.7 und 8
24./25.07.17		Thementage Kl.9 und Kl.10
25.07.17	Di	Klassenaktivtag Kl.5-10
26.07.17	Mi	Zeugnisausgabe

Bitte beachten Sie für alle Aktualisierungen unsere Internetpräsenz!

Mit freundlichen Grüßen

OSDin Heidrun Fleischer

Schulleiterin